

STATISTISCHER BERICHT

AI, A VI - j / 25

Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Haushalt und Familie in Thüringen nach Kreisen 2025

Erstergebnis des Mikrozensus

Herausgeber

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: +49 361 57331-9642

Telefax: +49 361 57331-9699

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Internet: www.statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt

Referat: Bevölkerungs- und,
Haushaltsstatistiken

Telefon: +49 361 57331-9680

Herausgegeben im August 2026

Bestell-Nr.: 01 110

Heft-Nr.: 94/26

Preis: 5,00 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2026

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Ziel der Mikrozensususerhebung	2
Rechtsgrundlage	2
Methodische Hinweise	2
Begriffliche Erläuterungen	3
Gliederung der Bevölkerung im Mikrozensus ab 2020	7
Gliederung der Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten im Mikrozensus ab 2020	7
Planungsregionen und Kreise in Thüringen 2025	8
1. Bevölkerung und Erwerbstätige	9
1.1 Bevölkerung 2005 bis 2025	9
1.2 Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten 2025 nach Geschlecht und Migrationsstatus	10
1.3 Bevölkerung ab 15 Jahren 2025 nach allgemeinem Schulabschluss	11
1.4 Bevölkerung ab 15 Jahren 2025 nach beruflichem Bildungsabschluss	12
1.5 Bevölkerung ab 15 Jahren 2025 nach Erwerbsbeteiligung und Geschlecht	13
1.6 Erwerbsbeteiligungsquoten der männlichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2025	14
1.7 Erwerbsbeteiligungsquoten der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2025	15
1.8 Erwerbstätige 2005 bis 2025	16
1.9 Erwerbstätige 2025 nach Geschlecht und Stellung im Beruf	17
2. Haushalte, Lebensformen und Kinder	18
2.1 Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte 2005 bis 2025	18
2.2 Durchschnittliche Haushaltsgröße der Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte 2005 bis 2025	19
2.3 Hauptwohnsitzhaushalte 2025 nach Haushaltsgröße	20
2.4 Hauptwohnsitzhaushalte 2025 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	21
2.5 Lebensformen 2005 bis 2025	22
2.6 Familien mit Kindern im Haushalt 2005 bis 2025	23
2.7 Paare ohne Kinder im Haushalt 2005 bis 2025	24
2.8 Alleinstehende 2005 bis 2025	25
2.9 Familien, Paare ohne Kinder und Alleinstehende – Lebensformen 2025	26
2.10 Lebensformen ohne und mit Kindern unter 18 Jahren im Haushalt 2025	27
2.11 Kinder in Familien 2005 bis 2025	28
2.12 Kinder in Familien – darunter minderjährige Kinder – 2025 nach Lebensform	29

Ziel der Mikrozensususerhebung

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in den alten Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 und in den neuen Bundesländern seit 1991 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Rechtsgrundlage

Grundlagen für die Mikrozensus-Befragung sind das Mikrozensusgesetz (MZG), die Verordnung (EU) 2019/1700 sowie die Verordnungen (EU) 2019/2240, (EU) 2019/2180, (EU) 2019/2181 und (EU) 2019/2242 zur Durchführung der Verordnung (EU) 2019/17002 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Erhoben werden die Angaben zu § 6, § 7 Absatz 1, 2 und 5, § 8 und § 9 MZG. Die Auskunftspflicht für die Fragen des Kernprogramms, dem LFS- und EU-SILC-Erhebungsteil ergibt sich aus § 13 MZG in Verbindung mit § 15 BStatG. Soweit Auskunftspflicht nach dem MZG besteht, sind alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, jeweils auch für minderjährige Haushaltsmitglieder, auskunftspflichtig.

Methodische Hinweise

Methodische Hinweise und Erläuterungen der in den Tabellen vorkommenden Begriffe sind im Allgemeinen in den folgenden Vorbemerkungen enthalten.

Im Mikrozensus kommen verschiedene Erhebungsinstrumente zum Einsatz. Eine Art der Erhebung ist die persönliche oder telefonische Befragung durch Interviewer/-innen, die durch das Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden. Seit dem Erhebungsjahr 2020 haben Haushalte auch die Option online an der Erhebung teilzunehmen. Weiterhin besteht die Möglichkeit einen Papierfragebogen auszufüllen.

Insgesamt wird rund ein Prozent aller Haushalte stellvertretend für die gesamte Bevölkerung über das Jahr verteilt befragt. In Thüringen sind das jährlich rund 13 500 Haushalte. Sie werden nach einem objektiven mathematisch-statistischen Zufallsverfahren ausgewählt.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf, der darauf zurückzuführen ist, dass nur ein Teil der Bevölkerung (Stichprobe) und nicht die gesamte Bevölkerung (Totalerhebung) befragt wurde. Deshalb werden bis zum Erhebungsjahr 2019 die entsprechenden Tabellenfelder für hochgerechnete Jahresergebnisse unter 7 000 wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers und des damit verbundenen geringen Aussagewertes mit dem Zeichen „/“ belegt. Ab dem Jahr 2020 werden die entsprechenden Tabellenfelder für Jahresergebnisse, denen in der Stichprobe ein Wert von 70 Personen oder weniger zugrunde liegt, aufgrund des relativen Standardfehlers (durchschnittlich über 15 Prozent) und des damit verbundenen geringen Aussagewertes mit dem Zeichen „/“ belegt. Liegt hinter einem hochgerechneten Wert eine tatsächliche Fallzahl von 71 bis einschließlich 119 Befragten, ist der Aussagewert eingeschränkt und der Wert wird in den Tabellenfeldern in Klammern „()“ gesetzt.

Bis einschließlich 2004 wurde die Befragung mit Bezug zu einer einzigen Woche des Jahres durchgeführt. In der Regel wurden alle Befragten zur letzten feiertagsfreien Woche des Aprils befragt. Im vorliegenden Bericht werden die bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Ergebnisse ab 2005 als Jahresdurchschnitt dargestellt, da seit dem die Befragungen gleichmäßig über das gesamte Jahr verteilt werden (kontinuierliche Erhebung). Bis 2019 bezogen sich die Angaben der Befragten jeweils auf die der Befragung vorangegangenen Woche (gleitende Berichtswoche). Ab 2020 wurde die feste Berichtswoche eingeführt, d. h. den ausgewählten Auswahlbezirken wird eine bestimmte Woche zugewiesen auf welche sich die Angaben der auskunftspflichtigen Haushalte beziehen.

Im Zuge der umfassenden Neugestaltung des Mikrozensus 2020 und der Integration weiterer europäischer Erhebungen wurde ein komplett neues IT-System aufgebaut. Dessen Einführung war von technischen Problemen begleitet, die die Erhebungsdurchführung einschränkten. Verschärft worden ist diese Situation durch die Corona-Pandemie im Jahr 2020. Daher ist die vom Mikrozensus gewohnte fachliche und regionale Auswertungstiefe (u.a. Kreisergebnisse) für die Jahre 2020 und 2021 nicht erreichbar.

Mit der Neugestaltung des Mikrozensus 2020 erfolgte zudem eine neue Definition der Bevölkerung in Privathaushalten. Die in diesem Bericht vorgelegten Daten beziehen sich ab dem Jahr 2020 auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Zudem werden zur Verkürzung des Zeitraums zwischen Ende des Erhebungsjahres und Ergebnisbereitstellung ab diesem Erhebungsjahr zwei Ergebnisarten – Erst- und Endergebnisse – unterschieden. Sowohl Erst- als auch Endergebnisse beruhen auf vollständig aufbereiteten und validierten Daten. Da die Erstergebnisse deutlich eher zur Verfügung stehen, sich jedoch nur geringfügig von den Endergebnissen unterscheiden, basieren die Daten für das Jahr 2025 im vorliegenden Bericht auf vorläufigen Erstergebnissen, während alle Daten bis 2024 die endgültigen Ergebnisse darstellen.

Die Hochrechnung der Stichprobenergebnisse erfolgt anhand von Eckwerten aus der Bevölkerungsfortschreibung. Die in diesem Bericht abgebildeten Daten der Jahre 2021 bis 2025 wurden mittels der Eckwerte aus der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2022 hochgerechnet. Die hochgerechneten Werte der Jahre 2011 bis 2020 beruhen auf Bevölkerungseckwerten auf Basis des Zensus 2011. Vor dem Jahr 2011 wurde das Zentrale Einwohnerregister der neuen Bundesländer mit Stichtag 3.10.1990 als Datengrundlage der Fortschreibung und die entsprechenden Einwohnerzahlen für die Hochrechnung genutzt.

Falls Personen zu einzelnen Merkmalen keine Angabe gemacht haben, wurden sie in den Tabellen der „Insgesamt“-Kategorie zugewiesen.

Begriffliche Erläuterungen

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/-in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinstehende

Alleinstehende sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in und ohne Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Bevölkerung in Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalten

Zur Bevölkerung in Privathaushalten zählen im Mikrozensus allgemein alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Personen, welche in mehreren Privathaushalten ansässig sind, tragen mehrfach zur Bevölkerung in Privathaushalten bei. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. in Altenheimen) gehört nicht dazu.

Alle Angaben aus dem Mikrozensus ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist. Im Gegensatz dazu betreffen alle Werte der Jahre 2005 bis 2016 die Bevölkerung am Hauptwohnsitz insgesamt (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte), die Werte der Jahre 2017 bis 2019 die Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Ehepaare

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammenlebende Personen. Bis einschließlich 2017 werden hierbei im Mikrozensus ausschließlich gemischtgeschlechtliche Ehepaare erfasst. Hält sich ein Ehegatte oder eine Ehegattin zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt die befragte Person für ihn oder sie keinerlei Angaben, so gelten die Ehepaare zwar als verheiratet, aber getrennt lebend. Ab dem Jahr 2018 werden auch gleichgeschlechtliche Ehepaare erfasst.

Erwerbsbeteiligung (Erwerbskonzept)

Nach dem Labour-Force-Konzept der International Labour Organization (ILO) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen (Erwerbstätige plus Erwerbslose) und Nichterwerbspersonen.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind.

Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können Arbeitssuchende, die nicht bei den Arbeitsagenturen registriert sind, erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum mindestens eine Stunde gegen Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (Arbeitnehmer/-innen einschließlich Soldat/-innen), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige im Betrieb eines Familienmitglieds mitarbeiten, ohne dafür Lohn und Gehalt zu beziehen. Daneben gelten auch Personen als erwerbstätig, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. wegen Urlaub, Krankheit usw.).

Familien

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Ehepaare/Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende Kinder.

Geschlecht

Beim Mikrozensus können die Befragten beim Merkmal „Geschlecht“ zwischen den Ausprägungen „männlich“, „weiblich“, „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ auswählen. Von einer Veröffentlichung der Personen mit Geschlechtsangabe „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ wird im Mikrozensus aktuell abgesehen. Personen mit diesen Geschlechtsangaben werden per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Hauptwohnsitzhaushalte

Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Haushaltsmitglieder

Zu den Haushaltsmitgliedern zählen im Mikrozensus bis 2019 die Bevölkerung in Privathaushalten, d. h. alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Personen, welche in mehreren Privathaushalten ansässig sind, tragen mehrfach zur Bevölkerung in Privathaushalten bei.

Alle Angaben zu den Haushaltsmitgliedern ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Haushaltsnettoeinkommen

Neben dem persönlichen Nettoeinkommen der Haushaltsmitglieder wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Renten, Pensionen, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe, Kindergeld, Wohngeld und Sachbezüge. Dazu stuft der Haushalt das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein.

Kinder

Kinder sind Personen ohne Lebenspartner/-in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder die mit Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Bis 2019 wurden Kinder, die nicht ledig sind aber (wieder) ohne Partner/-in und ohne eigene Kinder mit mindestens einem Elternteil zusammen wohnten – unabhängig von ihrem partnerschaftlichen Status – im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählten statistisch als eigene Lebensform. Alle Angaben zu Kindern bis einschließlich 2019 beziehen sich aus diesem Grund auf ledige Kinder.

Lebensformen

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit Kindern und ohne Kinder, alleinerziehende Elternteile mit Kindern sowie alleinstehende Personen ohne Partner und ohne Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living apart together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden bei Veröffentlichungen ausgeblendet.

Lebensgemeinschaften

Unter einer gemischtgeschlechtlichen (bis Mikrozensus 2016 nichtehelichen) oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Partnerschaft verstanden, bei welcher die Paare unverheiratet sind.

Migrationsstatus bzw. -hintergrund

Der Migrationsstatus einer Person wird aus ihren persönlichen Merkmalen zu Zuzug, Einbürgerung, Geburtsstaat und Staatsangehörigkeit sowie aus den entsprechenden Merkmalen ihrer Eltern bestimmt. Beim Nachweis des Migrationsstatus wird zunächst zwischen Personen mit und ohne Migrationshintergrund unterschieden. Eine Person hat dann einen Migrationshintergrund, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren ist. Zu den Personen mit Migrationshintergrund gehören im Einzelnen alle Ausländer/-innen, (Spät-)Aussiedler/-innen und Eingebürgerten sowie Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Adoption durch einen deutschen Elternteil erhalten haben. Dazu gehören außerdem diejenigen Personen, die zwar mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren wurden, bei denen aber gleichzeitig mindestens ein Elternteil Ausländer/-in, (Spät-)Aussiedler/-in, eingebürgert oder Deutsch durch Adoption ist.

Für die Zwecke der Zeitreihenanalyse wird zwischen einem Migrationshintergrund im engeren und einem solchen im weiteren Sinne unterschieden (i.e.S./i.w.S.). Personen mit Migrationshintergrund i.e.S. sind in allen Jahren als solche identifizierbar. Zu den Personen mit Migrationshintergrund i.w.S. gehören zusätzlich Personen mit nicht durchgehend bestimmbarem Migrationsstatus. Diese Personen konnten ausschließlich aufgrund der Zusatzfragen zu den nicht im selben Haushalt lebenden Eltern in den Mikrozensen 2005, 2009 und 2013 als solche bestimmt werden. Ab 2017 liegen jährlich Informationen zu Personen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinn vor.

Personen mit Migrationshintergrund i.w.S. lassen sich des Weiteren hinsichtlich ihrer Migrationserfahrung untergliedern. Personen haben dann eine eigene Migrationserfahrung, wenn sie selbst im Ausland geboren wurden. Sie sind damit Zuwandernde. Personen haben keine eigene Migrationserfahrung, wenn sie in Deutschland geboren wurden. Migrationserfahrung allein hat nicht automatisch die Kategorisierung als Person mit Migrationshintergrund zur Folge. So haben im Ausland als Deutsche geborene Kinder, deren Eltern selbst Deutsch durch Geburt sind, sowie deutsche Vertriebene des Zweiten Weltkrieges zwar eine Migrationserfahrung, aber keinen Migrationshintergrund.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind Personen, die nach dem ILO-Erwerbskonzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen sind.

Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalt) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalt, zum Beispiel auch Einzeluntermieter/-innen). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören. Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern) leben.

Die im vorliegenden Bericht dargestellten Werte zu den Privathaushalten beziehen sich bis zum Berichtsjahr 2019 auf die Privathaushalte insgesamt (am Haupt- und Nebenwohnsitz). Ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich die Angaben auf Hauptwohnsitzhaushalte. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Paare ohne Kinder

Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben noch kinderlosen und dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen oder mit einem/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben.

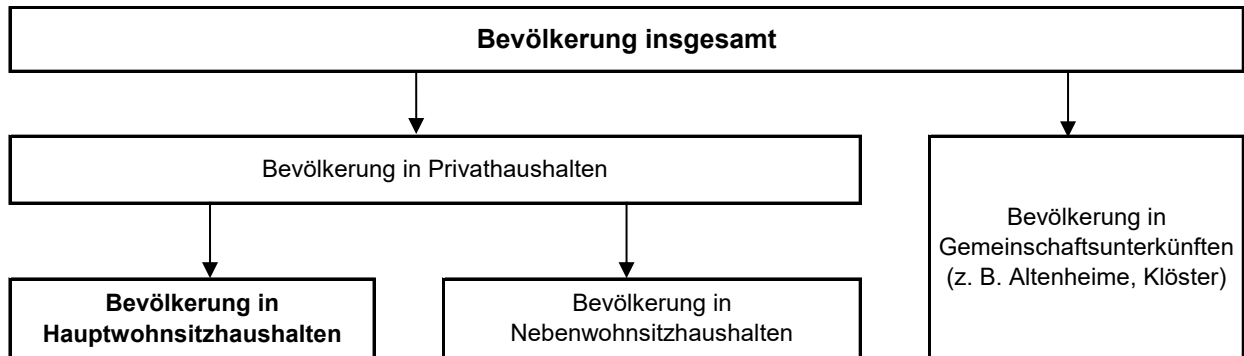
Stellung im Beruf

Unter der Stellung im Beruf wird die Zuordnung der Erwerbstätigen zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- **Abhängig Beschäftigte** sind Personen, die ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für Arbeitgeber/-innen in einem abhängigen Arbeitsverhältnis ausüben und hierfür eine Vergütung erhalten. Hierzu zählen auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. aufgrund von Urlaub, Krankheit, Streik, Aussperrung, Mutterschutz, Elternzeit, Schlechtwettergeldempfang usw.).
- Unbezahlt **mithelfende Familienangehörige** sind Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbständige/-r geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.
- **Selbständige** sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer/-in oder Pächter/-in leiten (einschließlich selbständiger Handwerker/-innen) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister/-innen.

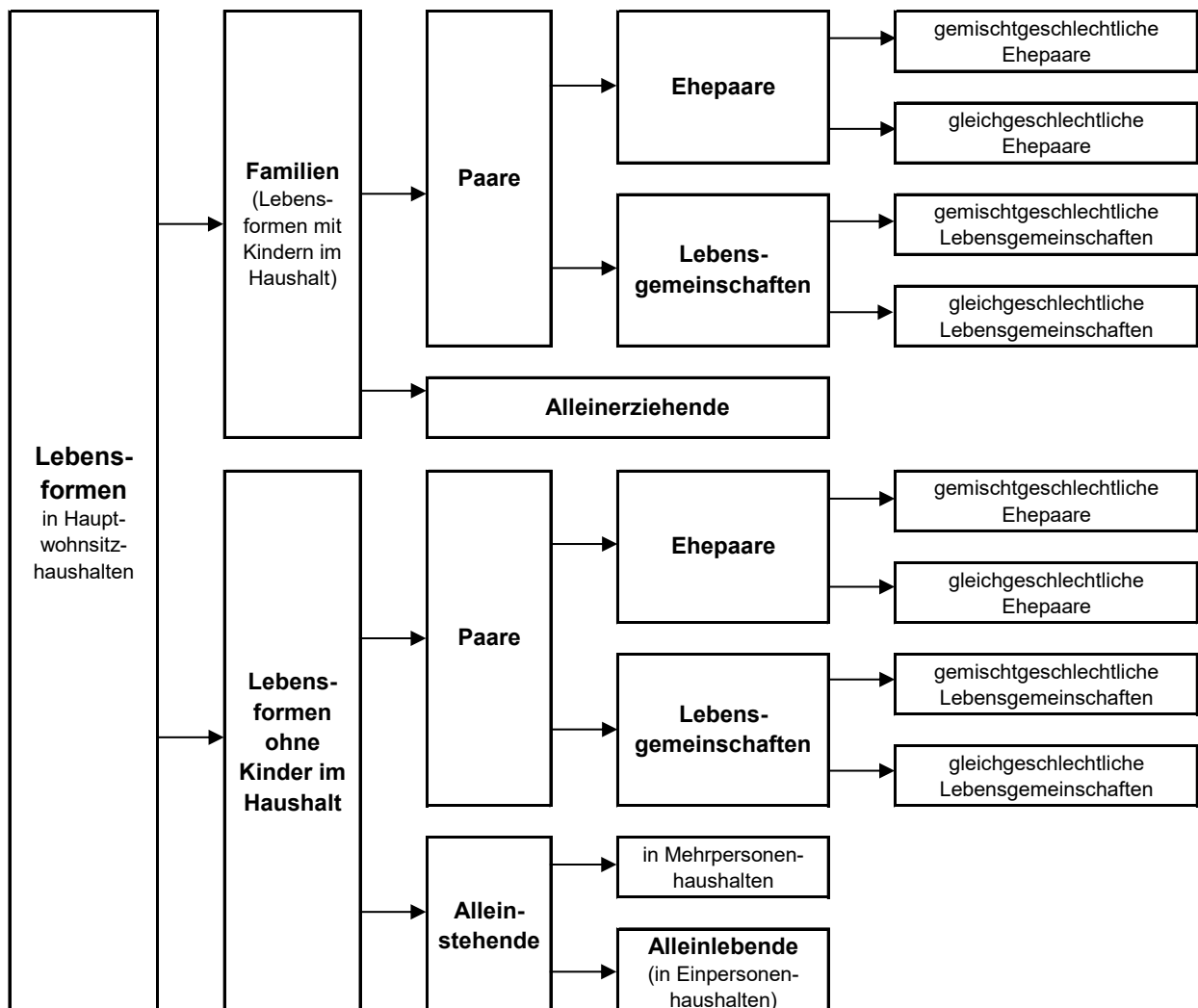
Gliederung der Bevölkerung im Mikrozensus ab 2020

Der vorliegende Bericht umfasst Angaben zur Bevölkerung sowie zu Haushalten und Lebensformen aus dem Mikrozensus. Die Angaben beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2020 auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten, die sich aus der folgenden Untergliederung der Bevölkerung ergibt:



Gliederung der Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten im Mikrozensus ab 2020

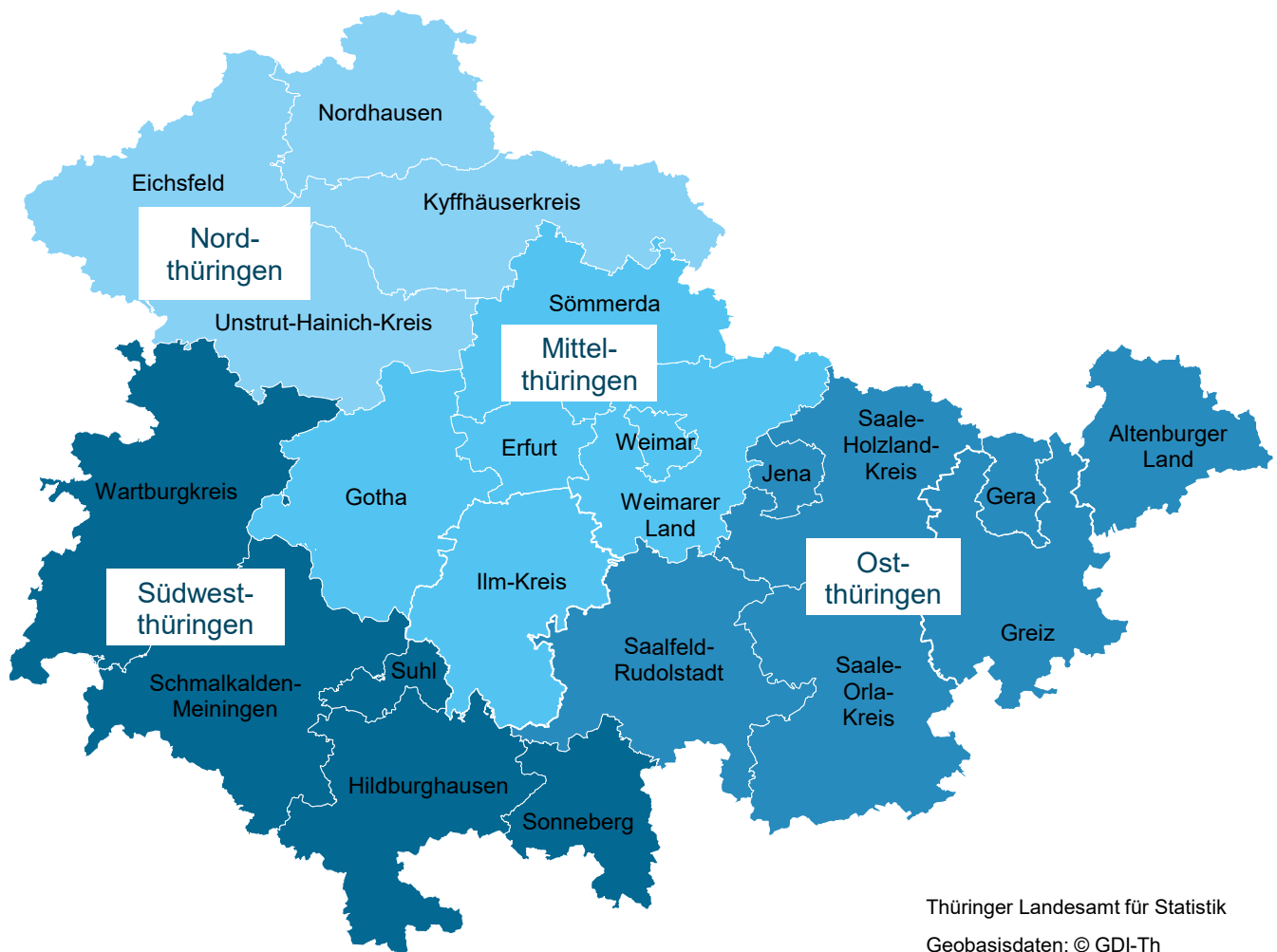
Die Angaben zu den Lebensformen beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2020 ebenfalls ausschließlich auf Hauptwohnsitzhaushalte. Die Lebensformen lassen sich nach Elternschaft und dem partnerschaftlichen Zusammenleben wie folgt untergliedern:



Planungsregionen und Kreise in Thüringen 2025

Die im Bericht dargestellten Werte für die Planungsregionen und Kreise beziehen sich auf den jeweiligen Gebietsstand des Jahres, sodass ab dem Jahr 2021 durch die Einkreisung der kreisfreien Stadt Eisenach in den Wartburgkreis zum 1.7.2021 keine Daten mehr für Eisenach vorliegen.

Stand: 31.12.2025



1. Bevölkerung und Erwerbstätige

1.1 Bevölkerung 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung ¹⁾												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	408	387	366	369	354	353	354	351	347	345	351	352	345
Eichsfeld	109	104	103	99	96	96	99	.	.	95	103	104	101
Nordhausen	95	97	84	91	87	86	89	.	.	78	78	80	78
Unstrut-Hainich-Kreis	120	105	97	110	105	102	101	.	.	98	96	95	94
Kyffhäuserkreis	84	81	81	68	67	70	65	.	.	73	73	72	71
Mittelthüringen	694	677	665	673	653	660	661	661	675	669	670	669	664
Stadt Erfurt	204	204	203	217	209	210	208	.	.	215	217	218	216
Stadt Weimar	51	56	68	62	62	65	67	.	.	63	64	66	66
Gotha	156	141	139	135	125	136	132	.	.	136	135	133	132
Sömmerda	83	78	72	69	68	67	68	.	.	68	68	67	67
Ilm-Kreis	115	118	102	108	112	106	112	.	.	105	105	106	105
Weimarer Land	85	79	82	81	77	76	74	.	.	82	81	79	78
Ostthüringen	743	705	672	677	662	656	648	645	641	635	634	634	622
Stadt Gera	110	107	92	93	97	88	87	.	.	90	91	91	90
Stadt Jena	106	103	107	116	112	120	118	.	.	108	109	108	104
Saalfeld-Rudolstadt	132	121	117	112	107	106	98	.	.	101	101	100	96
Saale-Holzland-Kreis	87	79	84	79	87	80	76	.	.	82	83	83	82
Saale-Orla-Kreis	90	85	74	84	83	81	89	.	.	77	72	75	75
Greiz	114	108	102	98	88	92	93	.	.	90	91	91	89
Altenburger Land	104	101	95	96	88	89	86	.	.	86	87	86	86
Südwestthüringen	500	472	450	450	442	440	439	439	418	425	425	424	419
Stadt Suhl	40	33	34	39	37	40	36	.	.	36	36	36	34
Stadt Eisenach	51	42	47	46	45	43	46	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	142	137	130	124	122	122	117	.	.	154	154	154	154
Schmalkalden-Meiningen	145	133	117	124	124	124	134	.	.	119	121	121	118
Hildburghausen	70	67	68	62	59	57	52	.	.	61	60	60	60
Sonneberg	52	60	53	56	55	54	54	.	.	55	54	52	53
Thüringen	2 345	2 241	2 153	2 169	2 112	2 109	2 102	2 097	2 079	2 075	2 080	2 079	2 050
davon													
kreisfreie Städte	562	545	551	573	562	566	562	.	.	512	517	520	511
Landkreise	1 783	1 696	1 602	1 596	1 550	1 543	1 540	.	.	1 563	1 563	1 560	1 539

1) 2005 bis 2016: Bevölkerung am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)

2017 bis 2019: Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

ab 2020: Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

1.2 Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten 2025 nach Geschlecht und Migrationsstatus

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung				Davon					
	ins- gesamt	davon			männlich			weiblich		
		ohne Migrations- hinter- grund	mit Migrations- hintergrund i.w.S.		zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
			zu- sammen	dar. mit eigener Migrations- erfahrung		ohne Migrations- hinter- grund	mit Migrations- hintergrund i.w.S.		ohne Migrations- hinter- grund	mit Migrations- hintergrund i.w.S.
1 000										
Nordthüringen	345	311	34	25	172	154	17	174	156	17
Eichsfeld	101	89	12	(9)	51	44	/	50	45	/
Nordhausen	78	74	/	/	39	36	/	39	38	/
Unstrut-Hainich-Kreis	94	85	(9)	/	47	43	/	47	42	/
Kyffhäuserkreis	71	63	/	/	34	31	/	37	32	/
Mittelthüringen	664	558	106	77	328	272	56	336	285	51
Stadt Erfurt	216	170	46	35	107	83	24	109	87	22
Stadt Weimar	66	52	14	11	31	24	(7)	35	28	(7)
Gotha	132	109	23	16	66	54	(11)	67	55	12
Sömmerda	67	63	/	/	32	30	/	35	33	/
Ilm-Kreis	105	92	13	(10)	52	45	(7)	52	46	/
Weimarer Land	78	72	(6)	/	39	36	/	39	36	/
Ostthüringen	622	553	69	53	308	272	36	314	281	34
Stadt Gera	90	71	20	16	45	34	(11)	45	36	(9)
Stadt Jena	104	86	19	(13)	50	40	(9)	55	45	(9)
Saalfeld-Rudolstadt	96	91	/	/	50	47	/	46	44	/
Saale-Holzland-Kreis	82	76	/	/	40	37	/	42	39	/
Saale-Orla-Kreis	75	69	/	/	38	35	/	37	34	/
Greiz	89	84	/	/	44	41	/	45	42	/
Altenburger Land	86	77	(9)	(6)	41	37	/	44	40	/
Südwestthüringen	419	378	41	29	208	187	21	210	191	19
Stadt Suhl	34	31	/	/	16	15	/	18	16	/
Wartburgkreis	154	136	17	13	78	68	(9)	76	68	(8)
Schmalkalden-Meiningen	118	108	(10)	/	59	54	/	59	54	/
Hildburghausen	60	54	/	/	29	26	/	31	28	/
Sonneberg	53	48	/	/	27	24	/	26	24	/
Thüringen	2 050	1 799	251	184	1 016	886	130	1 035	914	121
davon										
kreisfreie Städte	511	409	102	77	249	196	53	263	213	49
Landkreise	1 539	1 390	149	107	767	690	77	772	700	72

1.3 Bevölkerung ab 15 Jahren 2025 nach allgemeinem Schulabschluss

Planungsregion Kreis Land	Bevölke- rung ab 15 Jahren ins- gesamt ¹⁾	Davon							
		noch in schu- lischer Aus- bildung	mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgem. Schulab- schluss ³⁾
			zu- sammen ²⁾	davon					
				Haupt- (Volks-) schulab- schluss	Abschluss der Polytech- nischen Oberschule		Realschul- oder gleichw. Abschluss	Fachhoch- schul-/Hoch- schulreife	
					zu- sammen	darunter nach der 10. Klasse			
1 000									
Nordthüringen	296	(9)	277	40	115	94	58	63	(10)
Eichsfeld	84	/	77	(9)	32	27	18	18	/
Nordhausen	69	/	64	(10)	24	20	13	18	/
Unstrut-Hainich-Kreis	80	/	76	12	30	25	19	15	/
Kyffhäuserkreis	64	/	60	(9)	29	23	(9)	(13)	/
Mittelthüringen	575	20	543	60	189	152	104	191	12
Stadt Erfurt	187	(8)	172	18	44	34	35	76	/
Stadt Weimar	59	/	55	/	17	14	9	26	/
Gotha	114	/	108	16	42	33	22	28	/
Sömmerda	57	/	55	(8)	24	20	12	11	/
Ilm-Kreis	91	/	87	(8)	36	29	15	28	/
Weimarer Land	67	/	65	(6)	26	22	12	22	/
Ostthüringen	550	15	521	56	208	164	101	157	13
Stadt Gera	80	/	73	(10)	31	24	11	21	/
Stadt Jena	91	/	85	/	19	16	13	48	/
Saalfeld-Rudolstadt	85	/	82	(9)	36	28	17	20	/
Saale-Holzland-Kreis	74	/	71	(7)	27	23	15	21	/
Saale-Orla-Kreis	65	/	62	(10)	24	19	16	12	/
Greiz	78	/	74	(7)	36	28	14	17	/
Altenburger Land	78	/	75	(8)	34	27	15	17	/
Südwestthüringen	367	11	349	45	139	111	77	88	(7)
Stadt Suhl	31	/	30	/	11	(8)	/	(7)	/
Wartburgkreis	139	/	131	16	52	41	29	34	/
Schmalkalden-Meiningen	100	/	95	(10)	39	32	22	25	/
Hildburghausen	49	/	47	(6)	20	16	10	12	/
Sonneberg	48	/	46	(9)	17	13	10	10	/
Thüringen	1 788	56	1 690	201	650	522	340	500	42
davon									
kreisfreie Städte	446	18	415	41	121	96	74	179	13
Landkreise	1 342	38	1 276	160	529	427	265	321	28

1) Einschließlich Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben.

2) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses gemacht haben.

3) Einschließlich Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch sowie Personen mit Förderschulabschluss.

1.4 Bevölkerung ab 15 Jahren 2025 nach beruflichem Bildungsabschluss

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung ab 15 Jahren	Davon						
		mit beruflichem Bildungsabschluss				ohne beruflichen Bildungsabschluss		
		insgesamt ¹⁾	zusammen ²⁾	davon			zusammen	darunter nicht in schul./ berufl. Ausbildung
				Lehre/ Berufs- ausbildung	Fach- schulab- schluss ³⁾	akade- mische Abschlüsse		
	1 000							
Nordthüringen	296	254	175	45	34	43	25	
Eichsfeld	84	71	47	13	11	13	(7)	
Nordhausen	69	59	39	(10)	(10)	(9)	/	
Unstrut-Hainich-Kreis	80	68	50	12	(6)	12	(7)	
Kyffhäuserkreis	64	55	39	(9)	/	(9)	/	
Mittelthüringen	575	480	278	83	119	95	51	
Stadt Erfurt	187	147	75	22	50	40	22	
Stadt Weimar	59	47	21	9	17	11	/	
Gotha	114	98	67	16	14	16	(10)	
Sömmerda	57	51	36	(8)	(6)	(7)	/	
Ilm-Kreis	91	78	47	14	16	14	(7)	
Weimarer Land	67	59	32	13	14	(8)	/	
Ostthüringen	550	472	288	86	98	78	43	
Stadt Gera	80	64	41	12	11	16	(10)	
Stadt Jena	91	76	26	13	36	15	/	
Saalfeld-Rudolstadt	85	74	49	15	(10)	11	/	
Saale-Holzland-Kreis	74	65	40	12	13	(9)	/	
Saale-Orla-Kreis	65	55	38	(10)	(8)	(10)	/	
Greiz	78	70	49	11	(10)	(8)	/	
Altenburger Land	78	68	44	13	10	10	(6)	
Südwestthüringen	367	317	196	67	54	50	29	
Stadt Suhl	31	27	15	(8)	/	/	/	
Wartburgkreis	139	117	71	25	21	21	12	
Schmalkalden-Meiningen	100	87	55	17	15	13	(7)	
Hildburghausen	49	44	27	(9)	(8)	(6)	/	
Sonneberg	48	41	27	(8)	(6)	(7)	/	
Thüringen	1 788	1 522	937	280	305	266	148	
davon								
kreisfreie Städte	446	361	178	64	119	85	46	
Landkreise	1 342	1 161	759	216	186	181	102	

1) Einschl. Personen, die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben.

2) Einschl. Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

3) Einschließlich Fachschulabschluss der DDR.

1.5 Bevölkerung ab 15 Jahren 2025 nach Erwerbsbeteiligung und Geschlecht

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung ab 15 Jahren				Davon								
	ins- gesamt	davon			zusam- men	männlich			zusam- men	weiblich			
		Erwerbspersonen davon		Nicht- erwerbs- personen		davon		Nicht- erwerbs- personen		davon		Nicht- erwerbs- personen	
						davon				davon			
						Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose			Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose		Erwerbs- tätige
1 000													
Nordthüringen	296	156	(7)	133	147	83	/	60	149	73	/	73	
Eichsfeld	84	49	/	34	42	26	/	16	42	23	/	18	
Nordhausen	69	36	/	31	34	19	/	14	34	17	/	17	
Unstrut-Hainich-Kreis	80	44	/	33	39	24	/	14	41	20	/	19	
Kyffhäuserkreis	64	27	/	35	31	14	/	16	32	13	/	19	
Mittelthüringen	575	326	12	237	282	172	(6)	104	293	154	(6)	133	
Stadt Erfurt	187	112	/	70	91	59	/	30	95	54	/	40	
Stadt Weimar	59	32	/	24	27	16	/	10	31	16	/	14	
Gotha	114	60	/	52	57	32	/	23	57	27	/	28	
Sömmerda	57	32	/	24	28	17	/	10	30	15	/	14	
Ilm-Kreis	91	48	/	41	46	26	/	19	45	22	/	22	
Weimarer Land	67	41	/	26	33	22	/	11	34	19	/	14	
Ostthüringen	550	304	11	235	273	162	(7)	104	277	141	/	131	
Stadt Gera	80	38	/	39	39	22	/	16	40	17	/	22	
Stadt Jena	91	55	/	34	44	28	/	14	47	27	/	19	
Saalfeld-Rudolstadt	85	49	/	35	44	27	/	17	41	22	/	18	
Saale-Holzland-Kreis	74	43	/	30	36	23	/	13	38	21	/	17	
Saale-Orla-Kreis	65	38	/	26	34	21	/	12	31	16	/	15	
Greiz	78	41	/	35	38	22	/	16	40	20	/	20	
Altenburger Land	78	40	/	37	38	20	/	16	40	19	/	20	
Südwestthüringen	367	200	(8)	158	180	106	/	70	187	94	/	88	
Stadt Suhl	31	15	/	14	14	(7)	/	/	16	(8)	/	(8)	
Wartburgkreis	139	75	/	61	69	41	/	26	70	34	/	34	
Schmalkalden- Meiningen	100	58	/	41	49	29	/	19	51	28	/	22	
Hildburghausen	49	27	/	22	24	14	/	9	26	12	/	12	
Sonneberg	48	26	/	21	24	14	/	9	24	12	/	12	
Thüringen	1 788	986	38	764	882	524	21	338	906	463	18	426	
davon													
kreisfreie Städte	446	254	12	180	216	132	(7)	77	230	121	/	103	
Landkreise	1 342	732	26	584	666	391	13	261	676	341	13	322	

1.6 Erwerbsbeteiligungsquoten der männlichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2025

Planungsregion Kreis Land	Männliche Bevölkerung	Männliche Erwerbs- personen	Männliche Erwerbs- quote ¹⁾	Männliche Erwerbs- tätige	Männliche Erwerbs- tätigenquote ²⁾	Männliche Erwerbs- lose	Männliche Erwerbs- losenquote ³⁾
	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Nordthüringen	102	83	80,9	79	76,8	/	/
Eichsfeld	30	25	82,8	24	81,8	/	/
Nordhausen	23	19	81,6	18	78,4	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	29	24	83,9	22	77,3	/	/
Kyffhäuserkreis	20	15	73,3	14	67,1	/	/
Mittelthüringen	209	169	80,9	164	78,2	/	/
Stadt Erfurt	73	59	80,6	57	77,3	/	/
Stadt Weimar	21	16	77,0	15	71,9	/	/
Gotha	39	31	79,7	30	76,9	/	/
Sömmerda	20	17	85,1	17	83,4	/	/
Ilm-Kreis	32	25	78,1	25	76,1	/	/
Weimarer Land	24	21	87,6	21	87,1	/	/
Ostthüringen	195	162	83,2	155	79,7	(7)	(3,5)
Stadt Gera	28	22	77,9	21	72,6	/	/
Stadt Jena	34	29	85,0	28	80,8	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	32	27	85,5	26	82,3	/	/
Saale-Holzland-Kreis	25	21	87,3	21	85,7	/	/
Saale-Orla-Kreis	25	21	85,0	21	81,7	/	/
Greiz	26	21	81,6	20	79,1	/	/
Altenburger Land	25	20	79,9	19	76,0	/	/
Südwestthüringen	127	105	83,2	101	80,1	/	/
Stadt Suhl	(9)	(8)	(89,1)	(7)	(78,4)	/	/
Wartburgkreis	49	40	82,5	39	79,2	/	/
Schmalkalden-Meiningen	36	29	81,0	28	79,5	/	/
Hildburghausen	16	14	85,6	14	85,1	/	/
Sonneberg	16	14	84,3	13	80,3	/	/
Thüringen	633	519	82,1	499	78,8	21	3,2
davon							
kreisfreie Städte	165	134	81,1	127	76,6	(7)	(4,5)
Landkreise	467	385	82,4	372	79,6	13	2,8

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe.

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe.

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe.

1.7 Erwerbsbeteiligungsquoten der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2025

Planungsregion Kreis Land	Weibliche Bevölkerung	Weibliche Erwerbs- personen	Weibliche Erwerbs- quote ¹⁾	Weibliche Erwerbs- tätige	Weibliche Erwerbs- tätigenquote ²⁾	Weibliche Erwerbs- lose	Weibliche Erwerbs- losenquote ³⁾
	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Nordthüringen	96	73	76,1	70	72,8	/	/
Eichsfeld	28	22	81,1	22	78,7	/	/
Nordhausen	22	17	78,1	16	73,8	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	28	21	74,8	20	71,1	/	/
Kyffhäuserkreis	19	13	68,5	(12)	(65,8)	/	/
Mittelthüringen	199	155	77,6	149	74,6	(6)	(3,0)
Stadt Erfurt	73	54	74,3	52	71,7	/	/
Stadt Weimar	21	17	77,4	16	73,8	/	/
Gotha	36	28	77,6	27	73,2	/	/
Sömmerda	19	15	78,2	14	75,4	/	/
Ilm-Kreis	28	22	79,5	21	75,8	/	/
Weimarer Land	22	19	85,8	19	84,9	/	/
Ostthüringen	176	142	80,3	137	77,9	/	/
Stadt Gera	25	18	73,0	17	67,8	/	/
Stadt Jena	32	26	81,4	26	79,3	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	25	22	85,1	21	82,8	/	/
Saale-Holzland-Kreis	25	20	81,4	20	80,1	/	/
Saale-Orla-Kreis	20	16	79,1	16	77,5	/	/
Greiz	24	20	83,0	19	80,7	/	/
Altenburger Land	25	19	78,7	19	76,8	/	/
Südwestthüringen	120	95	79,4	91	75,9	/	/
Stadt Suhl	(10)	(8)	(83,3)	(8)	(79,1)	/	/
Wartburgkreis	44	35	78,1	33	74,7	/	/
Schmalkalden-Meiningen	35	28	80,2	27	77,5	/	/
Hildburghausen	17	13	77,2	12	72,0	/	/
Sonneberg	14	12	81,4	11	78,1	/	/
Thüringen	592	465	78,5	447	75,6	18	3,0
davon							
kreisfreie Städte	161	123	76,5	118	73,4	/	/
Landkreise	431	342	79,3	329	76,4	12	3

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe.

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe.

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe.

1.8 Erwerbstätige 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Erwerbstätige ¹⁾												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	171	179	173	180	181	176	177	167	167	167	166	161	156
Eichsfeld	49	52	50	52	54	54	54	.	.	47	49	47	49
Nordhausen	36	44	37	42	42	39	41	.	.	37	38	38	36
Unstrut-Hainich-Kreis	53	49	48	54	52	49	49	.	.	49	45	45	44
Kyffhäuserkreis	34	34	39	31	33	35	33	.	.	33	34	30	27
Mittelthüringen	299	331	326	334	326	329	333	320	333	332	333	329	326
Stadt Erfurt	88	103	102	108	107	108	110	.	.	105	107	112	112
Stadt Weimar	20	27	32	30	30	31	31	.	.	33	32	34	32
Gotha	72	67	67	71	60	65	67	.	.	67	68	63	60
Sömmerda	36	39	33	32	32	32	32	.	.	32	32	30	32
Ilm-Kreis	46	52	48	50	56	52	53	.	.	52	50	48	48
Weimarer Land	37	43	44	43	42	41	40	.	.	43	44	42	41
Ostthüringen	318	345	310	319	321	314	315	307	307	301	302	310	304
Stadt Gera	43	50	39	39	42	38	38	.	.	41	37	39	38
Stadt Jena	43	51	51	56	57	59	60	.	.	52	53	55	55
Saalfeld-Rudolstadt	59	61	59	54	53	53	48	.	.	49	52	52	49
Saale-Holzland-Kreis	42	42	42	38	43	39	37	.	.	40	41	42	43
Saale-Orla-Kreis	40	43	38	44	40	39	45	.	.	38	36	38	38
Greiz	50	51	46	49	46	47	48	.	.	42	45	45	41
Altenburger Land	43	46	36	40	39	39	39	.	.	40	39	40	40
Südwestthüringen	231	245	222	220	220	222	217	222	205	216	212	201	200
Stadt Suhl	14	16	15	18	17	17	15	.	.	19	19	16	15
Stadt Eisenach	23	22	24	21	22	20	21	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	69	69	63	63	61	61	61	.	.	75	74	73	75
Schmalkalden-Meiningen	66	70	60	62	64	65	66	.	.	60	61	59	58
Hildburghausen	35	37	35	30	30	31	29	.	.	33	31	28	27
Sonneberg	24	31	24	27	27	27	25	.	.	30	28	24	26
Thüringen	1 019	1 099	1 031	1 053	1 049	1 041	1 042	1 017	1 012	1 015	1 014	1 002	986
davon													
kreisfreie Städte	231	269	263	272	275	273	275	.	.	250	248	256	254
Landkreise	788	830	768	781	774	768	767	.	.	765	765	746	732

1) 2005 bis 2016: Erwerbstätige am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)
2017 bis 2019: Erwerbstätige am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)
ab 2020: Erwerbstätige in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

1.9 Erwerbstätige 2025 nach Geschlecht und Stellung im Beruf

Planungsregion Kreis Land	Erwerbstätige			Davon					
	ins- gesamt ¹⁾	davon		zu- sammen ¹⁾	männlich		weiblich		
		Selbst- ständige	abhängig Beschäftigte		davon		zu- sammen ¹⁾	davon	
					Selbst- ständige	abhängig Beschäftigte		Selbst- ständige	abhängig Beschäftigte
1 000									
Nordthüringen	156	(9)	146	83	(7)	76	73	/	70
Eichsfeld	49	/	46	26	/	23	23	/	22
Nordhausen	36	/	34	19	/	18	17	/	16
Unstrut-Hainich-Kreis	44	/	42	24	/	22	20	/	19
Kyffhäuserkreis	27	/	25	14	/	(13)	13	/	(12)
Mittelthüringen	326	27	299	172	17	155	154	10	144
Stadt Erfurt	112	9	103	59	(6)	53	54	/	50
Stadt Weimar	32	/	30	16	/	14	16	/	16
Gotha	60	/	54	32	/	29	27	/	25
Sömmerda	32	/	29	17	/	16	15	/	14
Ilm-Kreis	48	/	45	26	/	24	22	/	21
Weimarer Land	41	/	38	22	/	19	19	/	18
Ostthüringen	304	24	279	162	17	145	141	(7)	134
Stadt Gera	38	/	36	22	/	19	17	/	16
Stadt Jena	55	/	50	28	/	26	27	/	24
Saalfeld-Rudolstadt	49	/	46	27	/	24	22	/	21
Saale-Holzland-Kreis	43	/	40	23	/	20	21	/	20
Saale-Orla-Kreis	38	/	35	21	/	19	16	/	16
Greiz	41	/	36	22	/	18	20	/	18
Altenburger Land	40	/	37	20	/	18	19	/	19
Südwestthüringen	200	14	186	106	10	96	94	/	90
Stadt Suhl	15	/	14	(7)	/	/	(8)	/	(8)
Wartburgkreis	75	/	70	41	/	38	34	/	33
Schmalkalden-Meiningen	58	/	52	29	/	26	28	/	27
Hildburghausen	27	/	25	14	/	13	12	/	12
Sonneberg	26	/	24	14	/	13	12	/	11
Thüringen	986	75	910	524	51	472	463	24	438
davon									
kreisfreie Städte	254	21	233	132	13	119	121	(7)	114
Landkreise	732	54	677	391	37	354	341	17	324

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, die in der Tabelle nicht gesondert ausgewiesen sind.

2. Haushalte, Lebensformen und Kinder

2.1 Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte ¹⁾												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	180	181	178	173	170	172	175	171	170	167	170	173	171
Eichsfeld	43	46	46	44	45	46	46	.	.	43	45	47	46
Nordhausen	43	47	41	43	43	42	45	.	.	41	41	42	41
Unstrut-Hainich-Kreis	56	47	50	50	48	49	49	.	.	47	47	48	47
Kyffhäuserkreis	38	41	41	35	34	36	34	.	.	37	37	37	37
Mittelthüringen	342	342	350	351	345	351	350	342	353	341	346	348	343
Stadt Erfurt	110	108	111	119	119	121	120	.	.	114	120	120	115
Stadt Weimar	31	33	43	34	33	34	36	.	.	33	35	37	36
Gotha	74	67	67	71	66	71	69	.	.	68	69	69	68
Sömmerda	31	36	35	33	33	32	32	.	.	34	33	33	33
Ilm-Kreis	57	59	56	55	59	57	58	.	.	55	54	53	53
Weimarer Land	38	40	39	37	35	36	35	.	.	38	36	37	38
Ostthüringen	366	361	357	363	358	351	350	345	347	349	335	337	332
Stadt Gera	59	57	51	52	55	51	51	.	.	53	51	50	50
Stadt Jena	61	57	65	71	68	71	70	.	.	65	60	60	59
Saalfeld-Rudolstadt	63	58	59	57	57	55	51	.	.	55	52	51	51
Saale-Holzland-Kreis	37	38	40	39	42	38	37	.	.	42	42	42	41
Saale-Orla-Kreis	43	42	38	41	40	39	43	.	.	41	36	37	38
Greiz	54	55	51	50	47	48	49	.	.	46	47	47	47
Altenburger Land	49	53	52	53	50	49	49	.	.	47	48	50	46
Südwestthüringen	236	236	229	233	229	230	231	224	212	216	210	209	210
Stadt Suhl	20	18	20	21	21	21	21	.	.	20	22	21	20
Stadt Eisenach	25	25	25	27	27	26	26	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	65	68	63	61	62	61	61	.	.	77	74	75	79
Schmalkalden-Meiningen	69	66	62	64	62	62	68	.	.	62	60	58	56
Hildburghausen	28	32	33	30	29	29	27	.	.	27	27	27	26
Sonneberg	28	27	27	29	29	30	29	.	.	29	27	28	29
Thüringen	1 123	1 120	1 114	1 120	1 102	1 104	1 107	1 082	1 083	1 073	1 060	1 067	1 056
davon													
kreisfreie Städte	306	298	315	324	323	324	324	.	.	285	288	288	280
Landkreise	817	822	799	796	779	780	783	.	.	788	773	779	776

1) 2005 bis 2019: Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz
ab 2020: Hauptwohnsitzhaushalte

2.2 Durchschnittliche Haushaltsgröße der Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Durchschnittliche Haushaltsgröße der Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte ¹⁾												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	Personen je Haushalt												
Nordthüringen	2,27	2,11	2,02	2,11	2,09	2,06	2,03	2,05	2,03	2,06	2,07	2,04	2,01
Eichsfeld	2,56	2,24	2,18	2,21	2,13	2,11	2,16	.	.	2,24	2,31	2,22	2,23
Nordhausen	2,20	2,05	2,02	2,07	2,05	2,06	1,98	.	.	1,93	1,91	1,92	1,90
Unstrut-Hainich-Kreis	2,15	2,17	1,93	2,14	2,17	2,10	2,06	.	.	2,07	2,05	2,00	1,98
Kyffhäuserkreis	2,22	1,98	1,95	1,98	1,98	1,96	1,89	.	.	1,98	1,98	1,98	1,92
Mittelthüringen	2,01	1,95	1,90	1,92	1,91	1,90	1,91	1,93	1,91	1,96	1,93	1,92	1,94
Stadt Erfurt	1,87	1,87	1,82	1,82	1,77	1,76	1,75	.	.	1,88	1,81	1,82	1,87
Stadt Weimar	1,66	1,67	1,63	1,80	1,90	1,90	1,92	.	.	1,92	1,84	1,78	1,82
Gotha	2,07	2,13	2,05	1,89	1,90	1,93	1,93	.	.	1,99	1,96	1,94	1,96
Sömmerda	2,47	2,18	2,04	2,08	2,08	2,12	2,14	.	.	2,01	2,10	2,06	2,04
Ilm-Kreis	2,01	1,88	1,86	1,94	1,94	1,91	1,95	.	.	1,92	1,93	1,98	1,96
Weimarer Land	2,23	1,98	2,11	2,20	2,24	2,14	2,11	.	.	2,19	2,22	2,16	2,07
Ostthüringen	2,03	1,93	1,87	1,87	1,87	1,89	1,87	1,87	1,85	1,82	1,89	1,88	1,88
Stadt Gera	1,87	1,86	1,81	1,76	1,77	1,72	1,71	.	.	1,71	1,80	1,82	1,82
Stadt Jena	1,75	1,73	1,66	1,69	1,70	1,73	1,73	.	.	1,67	1,80	1,82	1,78
Saalfeld-Rudolstadt	2,10	2,04	1,91	1,99	1,91	1,96	1,95	.	.	1,85	1,96	1,96	1,88
Saale-Holzland-Kreis	2,34	2,12	2,10	2,00	2,08	2,14	2,10	.	.	1,95	1,99	1,98	1,99
Saale-Orla-Kreis	2,10	1,98	1,93	2,02	2,09	2,07	2,08	.	.	1,87	2,02	2,01	1,97
Greiz	2,09	1,92	1,95	1,92	1,89	1,91	1,89	.	.	1,95	1,95	1,94	1,91
Altenburger Land	2,09	1,91	1,83	1,80	1,78	1,84	1,77	.	.	1,83	1,81	1,73	1,86
Südwestthüringen	2,12	2,00	1,97	1,93	1,94	1,92	1,91	1,96	1,97	1,97	2,03	2,02	1,99
Stadt Suhl	2,06	1,79	1,74	1,87	1,80	1,90	1,73	.	.	1,76	1,63	1,70	1,76
Stadt Eisenach	2,04	1,72	1,92	1,72	1,69	1,65	1,81	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	2,19	2,00	2,05	2,04	1,99	1,98	1,92	.	.	2,00	2,08	2,04	1,94
Schmalkalden-Meiningen	2,10	2,04	1,91	1,91	2,04	2,02	1,98	.	.	1,92	2,03	2,09	2,09
Hildburghausen	2,39	2,11	2,10	2,01	2,05	1,95	1,96	.	.	2,24	2,28	2,26	2,28
Sonneberg	1,86	2,17	1,96	1,90	1,89	1,80	1,87	.	.	1,90	1,99	1,86	1,84
Thüringen	2,08	1,98	1,92	1,93	1,93	1,93	1,91	1,94	1,92	1,93	1,96	1,95	1,94
davon													
kreisfreie Städte	1,86	1,81	1,76	1,78	1,76	1,77	1,76	.	.	1,80	1,80	1,80	1,83
Landkreise	2,17	2,04	1,99	1,99	2,00	1,99	1,98	.	.	1,98	2,02	2,00	1,98

1) 2005 bis 2019: Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz
ab 2020: Hauptwohnsitzhaushalte

2.3 Hauptwohnsitzhaushalte 2025 nach Haushaltsgröße

Planungsregion Kreis Land	Haushalte insgesamt	Davon				Haushaltsmitglieder	
		Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3 und mehr		
	1 000						
Nordthüringen	171	67	105	63	41	345	2,01
Eichsfeld	46	15	31	17	13	101	2,23
Nordhausen	41	17	24	16	(9)	78	1,90
Unstrut-Hainich-Kreis	47	19	28	16	12	94	1,98
Kyffhäuserkreis	37	16	22	14	/	71	1,92
Mittelthüringen	343	147	196	118	78	664	1,94
Stadt Erfurt	115	54	62	37	25	216	1,87
Stadt Weimar	36	17	19	12	(7)	66	1,82
Gotha	68	29	39	23	16	132	1,96
Sömmerda	33	13	20	11	(9)	67	2,04
Ilm-Kreis	53	22	32	19	12	105	1,96
Weimarer Land	38	12	25	16	(9)	78	2,07
Ostthüringen	332	147	184	116	68	622	1,88
Stadt Gera	50	24	26	17	(9)	90	1,82
Stadt Jena	59	31	28	17	(11)	104	1,78
Saalfeld-Rudolstadt	51	23	28	18	11	96	1,88
Saale-Holzland-Kreis	41	15	26	17	(9)	82	1,99
Saale-Orla-Kreis	38	16	21	12	(10)	75	1,97
Greiz	47	18	28	19	(10)	89	1,91
Altenburger Land	46	20	26	17	(9)	86	1,86
Südwestthüringen	210	83	127	75	52	419	1,99
Stadt Suhl	20	(9)	(11)	(8)	/	34	1,76
Wartburgkreis	79	34	46	27	18	154	1,94
Schmalkalden-Meiningen	56	20	36	19	17	118	2,09
Hildburghausen	26	(8)	18	10	(8)	60	2,28
Sonneberg	29	13	16	11	(6)	53	1,84
Thüringen	1 056	444	612	372	240	2 050	1,94
davon							
kreisfreie Städte	280	135	145	91	54	511	1,83
Landkreise	776	309	467	281	186	1 539	1,98

2.4 Hauptwohnsitzhaushalte 2025 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Planungsregion Kreis Land	Haushalte insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR			
		unter 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 3 000	3 000 und mehr
		1 000			
Nordthüringen	171	31	24	45	71
Eichsfeld	46	/	(7)	12	22
Nordhausen	41	(8)	/	(11)	16
Unstrut-Hainich-Kreis	47	(10)	(7)	12	18
Kyffhäuserkreis	37	(8)	/	(11)	14
Mittelthüringen	343	62	43	86	152
Stadt Erfurt	115	23	15	26	51
Stadt Weimar	36	10	/	8	14
Gotha	68	12	10	19	28
Sömmerda	33	/	/	(9)	16
Ilm-Kreis	53	(9)	(7)	14	23
Weimarer Land	38	/	/	10	19
Ostthüringen	332	64	47	88	132
Stadt Gera	50	10	(7)	16	16
Stadt Jena	59	12	/	13	27
Saalfeld-Rudolstadt	51	10	(8)	13	21
Saale-Holzland-Kreis	41	(7)	/	10	20
Saale-Orla-Kreis	38	(6)	/	12	14
Greiz	47	(9)	(8)	12	18
Altenburger Land	46	10	(7)	12	17
Südwestthüringen	210	33	28	56	93
Stadt Suhl	20	/	/	/	(7)
Wartburgkreis	79	14	10	22	33
Schmalkalden-Meiningen	56	(7)	(8)	15	27
Hildburghausen	26	/	/	(6)	14
Sonneberg	29	/	/	9	11
Thüringen	1 056	190	142	276	448
davon					
kreisfreie Städte	280	58	38	69	116
Landkreise	776	132	105	208	332

2.5 Lebensformen 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Lebensformen ¹⁾ insgesamt im Haushalt												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	186	185	184	179	175	176	179	175	175	172	175	180	177
Eichsfeld	46	47	47	47	46	48	46	.	.	45	47	50	47
Nordhausen	45	48	43	45	45	44	46	.	.	41	42	43	42
Unstrut-Hainich-Kreis	57	49	52	52	50	51	51	.	.	48	48	49	49
Kyffhäuserkreis	39	42	41	37	36	37	35	.	.	38	38	39	39
Mittelthüringen	351	347	355	360	350	356	357	352	362	353	357	358	353
Stadt Erfurt	111	109	111	121	121	121	122	.	.	118	122	123	118
Stadt Weimar	31	33	42	34	34	35	37	.	.	34	36	38	38
Gotha	77	69	69	74	69	73	71	.	.	71	72	70	69
Sömmerda	33	37	37	36	34	34	32	.	.	35	34	34	34
Ilm-Kreis	60	59	56	55	58	57	59	.	.	58	56	55	55
Weimarer Land	39	41	39	39	36	37	36	.	.	39	37	37	39
Ostthüringen	368	365	362	369	363	354	352	352	352	356	344	345	339
Stadt Gera	60	57	51	54	56	51	51	.	.	53	52	52	51
Stadt Jena	58	55	64	69	67	70	68	.	.	66	62	61	59
Saalfeld-Rudolstadt	64	61	60	59	57	56	52	.	.	56	53	52	52
Saale-Holzland-Kreis	39	39	41	41	43	39	38	.	.	44	43	43	42
Saale-Orla-Kreis	44	44	39	42	41	40	44	.	.	42	37	38	39
Greiz	54	56	52	51	47	49	50	.	.	47	48	48	47
Altenburger Land	51	53	53	55	50	48	49	.	.	48	49	51	47
Südwestthüringen	240	239	233	236	233	234	234	229	217	221	216	215	217
Stadt Suhl	20	18	21	22	22	21	22	.	.	21	23	22	20
Stadt Eisenach	25	24	24	27	26	27	26	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	66	69	64	63	63	63	61	.	.	79	76	77	81
Schmalkalden-Meiningen	71	66	62	66	64	64	69	.	.	63	62	60	58
Hildburghausen	30	34	34	30	29	30	27	.	.	28	28	28	27
Sonneberg	29	28	28	30	30	31	29	.	.	30	28	29	29
Thüringen	1 145	1 136	1 133	1 146	1 121	1 120	1 122	1 110	1 105	1 102	1 092	1 097	1 085
davon													
kreisfreie Städte	305	296	313	327	326	325	326	.	.	292	294	296	286
Landkreise	840	840	820	819	795	795	796	.	.	811	798	802	798

1) 2005 bis 2019: Lebensformen am Hauptwohnsitz in Privathaushalten
ab 2020: Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten

2.6 Familien mit Kindern im Haushalt 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Familien mit Kindern ¹⁾ im Haushalt												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	74	61	52	55	52	50	49	49	48	51	54	52	49
Eichsfeld	22	17	15	16	15	15	16	.	.	15	17	16	16
Nordhausen	16	16	11	12	11	12	11	.	.	(10)	(11)	11	(10)
Unstrut-Hainich-Kreis	21	17	14	18	18	15	14	.	.	15	15	14	15
Kyffhäuserkreis	15	12	11	10	9	9	8	.	.	(11)	(11)	10	(9)
Mittelthüringen	108	96	89	90	89	87	87	90	92	95	93	91	94
Stadt Erfurt	30	27	26	28	27	24	24	.	.	31	30	29	30
Stadt Weimar	/	/	8	/	8	9	9	.	.	(8)	(8)	(7)	(8)
Gotha	24	22	20	18	17	18	18	.	.	18	18	19	20
Sömmerda	14	13	10	11	11	10	10	.	.	(11)	11	10	11
Ilm-Kreis	18	16	13	14	15	15	16	.	.	14	13	14	14
Weimarer Land	15	11	13	12	12	11	10	.	.	14	13	12	11
Ostthüringen	117	96	81	83	86	85	83	84	79	74	78	80	82
Stadt Gera	18	14	11	11	12	9	9	.	.	(10)	11	11	11
Stadt Jena	14	12	10	13	14	15	14	.	.	(11)	(11)	12	13
Saalfeld-Rudolstadt	22	18	16	15	14	14	14	.	.	12	13	13	13
Saale-Holzland-Kreis	16	13	12	10	12	13	12	.	.	(10)	(11)	11	11
Saale-Orla-Kreis	14	11	10	12	12	11	13	.	.	(11)	11	11	11
Greiz	18	13	11	13	12	12	12	.	.	11	13	12	12
Altenburger Land	16	14	10	10	9	10	9	.	.	(9)	(9)	(9)	10
Südwestthüringen	82	72	63	60	61	58	57	60	58	62	64	62	61
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/	/	/	/
Stadt Eisenach	9	/	/	/	/	/	/	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	24	21	18	17	16	16	15	.	.	22	24	23	22
Schmalkalden-Meiningen	23	21	15	17	19	18	18	.	.	17	18	19	19
Hildburghausen	12	11	10	9	9	8	8	.	.	11	11	10	10
Sonneberg	8	10	8	7	7	/	/	.	.	(8)	(7)	(6)	(7)
Thüringen	381	325	283	288	288	280	277	284	278	282	289	285	287
davon													
kreisfreie Städte	84	69	66	68	71	67	66	.	.	64	63	63	66
Landkreise	297	256	217	220	217	213	211	.	.	218	226	221	221

1) 2005 bis 2019: Familien am Hauptwohnsitz in Privathaushalten
ab 2020: Familien in Hauptwohnsitzhaushalten

2.7 Paare ohne Kinder im Haushalt 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Paare ohne Kinder ¹⁾ im Haushalt												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	52	61	62	54	56	60	58	58	58	57	54	56	55
Eichsfeld	11	16	16	14	14	15	13	.	.	14	15	16	15
Nordhausen	15	14	15	15	16	15	16	.	.	14	12	13	14
Unstrut-Hainich-Kreis	17	16	17	15	14	18	18	.	.	16	16	15	13
Kyffhäuserkreis	10	14	14	11	13	13	11	.	.	(12)	12	12	13
Mittelthüringen	96	106	111	111	108	110	108	103	105	100	104	105	99
Stadt Erfurt	31	32	34	33	33	33	32	.	.	27	29	30	29
Stadt Weimar	/	/	9	12	10	10	9	.	.	9	(10)	11	10
Gotha	22	24	22	25	23	25	23	.	.	24	24	22	19
Sömmerda	9	13	13	11	11	11	11	.	.	(10)	10	10	9
Ilm-Kreis	16	17	18	17	20	18	20	.	.	17	19	18	18
Weimarer Land	11	14	14	13	12	13	13	.	.	13	12	14	14
Ostthüringen	102	121	123	116	111	111	107	107	111	112	109	105	99
Stadt Gera	13	20	17	16	16	16	15	.	.	15	14	14	14
Stadt Jena	12	15	17	18	15	16	16	.	.	17	18	15	14
Saalfeld-Rudolstadt	19	20	17	20	19	20	17	.	.	18	18	18	15
Saale-Holzland-Kreis	12	12	14	15	15	12	11	.	.	15	15	15	15
Saale-Orla-Kreis	14	15	14	13	13	13	14	.	.	12	11	10	(10)
Greiz	16	22	22	16	15	17	17	.	.	18	16	17	16
Altenburger Land	16	17	21	18	18	17	17	.	.	18	17	16	15
Südwestthüringen	72	76	72	77	76	79	77	79	71	66	64	66	65
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	7	/	.	.	/	(6)	/	/
Stadt Eisenach	/	/	7	8	7	8	8	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	20	22	21	24	23	23	21	.	.	24	20	22	24
Schmalkalden-Meiningen	23	22	20	20	20	21	22	.	.	20	20	19	17
Hildburghausen	/	9	10	10	9	9	8	.	.	(8)	(8)	8	9
Sonneberg	8	10	10	9	10	12	11	.	.	(9)	11	10	10
Thüringen	322	364	369	359	351	359	350	347	345	335	332	331	318
davon													
kreisfreie Städte	76	88	89	94	88	90	87	.	.	74	77	76	74
Landkreise	246	276	280	265	263	269	263	.	.	261	255	255	244

1) 2005 bis 2019: Paare ohne Kinder am Hauptwohnsitz in Privathaushalten
ab 2020: Paare ohne Kinder in Hauptwohnsitzhaushalten

2.8 Alleinstehende 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Alleinstehende ¹⁾												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	60	63	70	70	67	66	72	68	68	64	67	72	73
Eichsfeld	13	14	16	17	17	18	17	.	.	16	15	18	16
Nordhausen	14	18	17	18	18	17	19	.	.	16	19	19	18
Unstrut-Hainich-Kreis	19	16	21	19	18	18	19	.	.	17	17	19	21
Kyffhäuserkreis	14	16	16	16	14	15	16	.	.	(15)	15	16	17
Mittelthüringen	147	145	155	159	153	159	162	160	165	158	159	162	160
Stadt Erfurt	50	50	51	60	61	64	66	.	.	60	63	64	59
Stadt Weimar	18	19	25	16	16	16	19	.	.	16	18	20	20
Gotha	31	23	27	31	29	30	30	.	.	29	30	30	31
Sömmerda	10	11	14	14	12	13	11	.	.	13	12	14	13
Ilm-Kreis	26	26	25	24	23	24	23	.	.	27	24	23	23
Weimarer Land	13	16	12	14	12	13	13	.	.	12	12	11	14
Ostthüringen	149	148	158	170	166	158	162	161	161	170	157	161	157
Stadt Gera	29	23	23	27	28	26	27	.	.	28	27	27	26
Stadt Jena	32	28	37	38	38	39	38	.	.	38	33	34	32
Saalfeld-Rudolstadt	23	23	27	24	24	22	21	.	.	26	21	21	24
Saale-Holzland-Kreis	11	14	15	16	16	14	15	.	.	18	18	17	17
Saale-Orla-Kreis	16	18	15	17	16	16	17	.	.	19	15	17	18
Greiz	20	21	19	22	20	20	21	.	.	18	20	18	19
Altenburger Land	19	22	22	27	23	21	23	.	.	21	24	26	21
Südwestthüringen	86	91	98	99	96	97	100	91	88	93	88	87	90
Stadt Suhl	/	7	12	10	10	9	11	.	.	12	13	(11)	(10)
Stadt Eisenach	9	12	10	14	14	14	12	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	22	26	25	22	24	24	25	.	.	33	32	32	36
Schmalkalden-Meiningen	25	23	27	29	25	25	29	.	.	26	24	22	22
Hildburghausen	11	14	14	11	11	13	11	.	.	9	10	10	9
Sonneberg	13	8	10	14	13	13	12	.	.	13	10	12	13
Thüringen	442	447	481	499	482	481	495	479	483	485	471	482	480
davon													
kreisfreie Städte	145	139	158	165	167	168	173	.	.	154	154	157	146
Landkreise	297	308	323	334	315	313	322	.	.	331	317	325	334

1) 2005 bis 2019: Alleinstehende am Hauptwohnsitz in Privathaushalten
ab 2020: Alleinstehende in Hauptwohnsitzhaushalten

2.9 Familien, Paare ohne Kinder und Alleinstehende – Lebensformen 2025

Planungsregion Kreis Land	Lebensformen zusammen			Familien mit Kindern im Haushalt				Paare ohne Kinder im Haushalt			Allein- stehende
	insge- samt	mit Kindern im Haushalt	ohne Kinder im Haushalt	insge- samt	davon			insge- samt	davon		
					Ehe- paare	Lebens- gemein- schaften	Allein- erzie- hende		Ehe- paare	Lebens- gemein- schaften	
1 000											
Nordthüringen	177	49	128	49	27	(7)	15	55	46	(9)	73
Eichsfeld	47	16	32	16	(10)	/	/	15	13	/	16
Nordhausen	42	(10)	32	(10)	/	/	/	14	11	/	18
Unstrut-Hainich-Kreis	49	15	34	15	(8)	/	/	13	10	/	21
Kyffhäuserkreis	39	(9)	30	(9)	/	/	/	13	(11)	/	17
Mittelthüringen	353	94	259	94	51	15	28	99	77	22	160
Stadt Erfurt	118	30	88	30	16	(5)	(9)	29	21	(9)	59
Stadt Weimar	38	(8)	30	(8)	/	/	/	10	8	/	20
Gotha	69	20	50	20	10	/	(6)	19	16	/	31
Sömmerda	34	11	22	11	/	/	/	9	(7)	/	13
Ilm-Kreis	55	14	41	14	(8)	/	/	18	14	/	23
Weimarer Land	39	11	28	11	(7)	/	/	14	11	/	14
Ostthüringen	339	82	256	82	43	16	23	99	83	16	157
Stadt Gera	51	11	40	11	/	/	/	14	12	/	26
Stadt Jena	59	13	46	13	/	/	/	14	11	/	32
Saalfeld-Rudolstadt	52	13	39	13	(7)	/	/	15	13	/	24
Saale-Holzland-Kreis	42	11	31	11	(6)	/	/	15	12	/	17
Saale-Orla-Kreis	39	11	28	11	/	/	/	(10)	(8)	/	18
Greiz	47	12	35	12	(7)	/	/	16	13	/	19
Altenburger Land	47	10	37	10	(6)	/	/	15	13	/	21
Südwestthüringen	217	61	155	61	33	11	17	65	55	(10)	90
Stadt Suhl	20	/	16	/	/	/	/	/	/	/	(10)
Wartburgkreis	81	22	59	22	14	/	/	24	20	/	36
Schmalkalden-Meiningen	58	19	39	19	(10)	/	/	17	14	/	22
Hildburghausen	27	10	18	10	/	/	/	9	(8)	/	9
Sonneberg	29	(7)	23	(7)	/	/	/	10	9	/	13
Thüringen	1 085	287	798	287	154	50	83	318	261	57	480
davon											
kreisfreie Städte	286	66	221	66	33	13	20	74	58	17	146
Landkreise	798	221	578	221	121	37	63	244	204	40	334

2.10 Lebensformen ohne und mit Kindern unter 18 Jahren im Haushalt 2025

Planungsregion Kreis Land	Lebensformen zusammen			Ehepaare			Lebensgemeinschaften			Alleinerziehende		Allein- ste- hende
	insge- samt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	darunter mit Kindern unter 18 Jahren	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren						
		1 000										
Nordthüringen	177	142	35	73	55	18	16	(9)	/	15	(10)	73
Eichsfeld	47	36	11	23	16	(7)	/	/	/	/	/	16
Nordhausen	42	35	(7)	16	13	/	/	/	/	/	/	18
Unstrut-Hainich-Kreis	49	39	(10)	18	13	/	/	/	/	/	/	21
Kyffhäuserkreis	39	33	/	16	13	/	/	/	/	/	/	17
Mittelthüringen	353	285	68	128	90	38	37	23	14	28	16	160
Stadt Erfurt	118	95	24	36	24	12	14	(9)	/	(9)	(6)	59
Stadt Weimar	38	31	(6)	13	9	/	/	/	/	/	/	20
Gotha	69	56	13	26	19	(7)	(7)	/	/	(6)	/	31
Sömmerda	34	26	(7)	13	(9)	/	/	/	/	/	/	13
Ilm-Kreis	55	45	10	23	16	(6)	(6)	/	/	/	/	23
Weimarer Land	39	32	(7)	18	13	/	/	/	/	/	/	14
Ostthüringen	339	280	59	126	97	29	33	18	15	23	15	157
Stadt Gera	51	43	(8)	18	14	/	/	/	/	/	/	26
Stadt Jena	59	48	(11)	18	13	/	/	/	/	/	/	32
Saalfeld-Rudolstadt	52	43	(9)	20	15	/	/	/	/	/	/	24
Saale-Holzland-Kreis	42	36	(7)	19	15	/	/	/	/	/	/	17
Saale-Orla-Kreis	39	31	(8)	13	(10)	/	/	/	/	/	/	18
Greiz	47	38	(9)	20	15	/	/	/	/	/	/	19
Altenburger Land	47	41	(6)	19	16	/	/	/	/	/	/	21
Südwestthüringen	217	175	42	88	66	22	22	12	(10)	17	(10)	90
Stadt Suhl	20	17	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(10)
Wartburgkreis	81	68	14	34	25	(9)	(6)	/	/	/	/	36
Schmalkalden-Meiningen	58	44	14	24	18	(7)	(7)	/	/	/	/	22
Hildburghausen	27	21	(7)	12	(8)	/	/	/	/	/	/	9
Sonneberg	29	25	/	12	10	/	/	/	/	/	/	13
Thüringen	1 085	882	203	415	308	107	107	62	45	83	51	480
davon												
kreisfreie Städte	286	234	52	90	65	26	30	17	12	20	14	146
Landkreise	798	648	150	324	243	81	77	45	32	63	37	334

2.11 Kinder in Familien 2005 bis 2025

Planungsregion Kreis Land	Kinder in Familien ¹⁾												
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	1 000												
Nordthüringen	112	89	76	86	83	79	77	77	78	78	82	80	80
Eichsfeld	36	26	24	25	24	23	25	.	.	24	28	28	28
Nordhausen	22	22	17	20	19	19	19	.	.	16	16	16	16
Unstrut-Hainich-Kreis	30	25	20	27	27	24	22	.	.	23	22	22	23
Kyffhäuserkreis	23	16	15	14	13	13	11	.	.	(15)	15	15	14
Mittelthüringen	154	138	130	133	132	132	136	142	142	150	142	142	146
Stadt Erfurt	40	40	38	42	38	38	39	.	.	50	45	45	47
Stadt Weimar	9	10	12	10	13	15	16	.	.	14	13	12	13
Gotha	34	32	30	24	23	26	27	.	.	30	27	28	31
Sömmerda	23	18	14	15	15	15	16	.	.	15	16	16	17
Ilm-Kreis	25	22	18	22	23	20	22	.	.	20	20	22	21
Weimarer Land	23	16	18	21	20	18	16	.	.	21	21	19	17
Ostthüringen	171	129	118	124	129	131	131	126	120	114	125	125	125
Stadt Gera	25	17	16	16	18	14	14	.	.	15	19	19	18
Stadt Jena	21	17	16	19	21	24	26	.	.	17	19	22	21
Saalfeld-Rudolstadt	31	24	23	22	21	21	20	.	.	18	20	20	19
Saale-Holzland-Kreis	23	18	19	15	20	20	19	.	.	16	17	16	16
Saale-Orla-Kreis	21	16	14	19	20	19	21	.	.	17	18	18	18
Greiz	26	17	16	18	16	17	17	.	.	16	18	17	17
Altenburger Land	24	19	15	15	13	16	14	.	.	14	14	13	16
Südwestthüringen	122	101	95	87	89	86	87	88	88	94	98	97	92
Stadt Suhl	9	/	/	7	/	8	/	.	.	/	/	/	/
Stadt Eisenach	12	7	11	8	/	/	8	.	x	x	x	x	x
Wartburgkreis	36	29	29	25	25	24	22	.	.	35	40	38	32
Schmalkalden-Meiningen	34	29	23	24	28	27	29	.	.	24	26	28	28
Hildburghausen	21	16	16	13	14	12	12	.	.	17	17	17	17
Sonneberg	10	14	10	10	10	8	9	.	.	11	11	9	10
Thüringen	559	458	420	431	433	428	431	434	427	436	448	445	443
davon													
kreisfreie Städte	116	96	98	102	104	105	109	.	.	103	101	104	104
Landkreise	443	362	322	329	329	323	322	.	.	333	346	341	339

1) 2005 bis 2019: Ledige Kinder am Hauptwohnsitz in Privathaushalten
ab 2020: Kinder in Familien in Hauptwohnsitzhaushalten

2.12 Kinder in Familien – darunter minderjährige Kinder – 2025 nach Lebensform

Planungsregion Kreis Land	Kinder				Darunter minderjährige Kinder			
	insgesamt	davon bei			zusammen	davon bei		
		Ehepaaren	Lebens- gemein- schaften	Allein- erziehenden		Ehepaaren	Lebens- gemein- schaften	Allein- erziehenden
	1 000							
Nordthüringen	80	47	11	22	59	34	(11)	14
Eichsfeld	28	19	/	(6)	21	15	/	/
Nordhausen	16	(7)	/	/	12	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	23	13	/	(7)	16	(9)	/	/
Kyffhäuserkreis	14	/	/	/	(9)	/	/	/
Mittelthüringen	146	84	24	39	107	63	20	24
Stadt Erfurt	47	26	(8)	13	36	20	(7)	(9)
Stadt Weimar	13	(7)	/	/	10	(5)	/	/
Gotha	31	17	/	(8)	22	13	/	/
Sömmerda	17	(8)	/	/	11	(6)	/	/
Ilm-Kreis	21	14	/	/	16	10	/	/
Weimarer Land	17	11	/	/	12	(8)	/	/
Ostthüringen	125	67	25	33	90	46	21	22
Stadt Gera	18	(10)	/	(6)	14	(8)	/	/
Stadt Jena	21	(10)	/	/	17	(7)	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	19	(11)	/	/	14	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	16	(9)	/	/	10	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	18	(8)	/	/	12	/	/	/
Greiz	17	(10)	/	/	13	(7)	/	/
Altenburger Land	16	(10)	/	/	10	(6)	/	/
Südwestthüringen	92	51	18	23	64	35	16	13
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	32	22	/	(6)	20	13	/	/
Schmalkalden-Meiningen	28	15	/	(7)	22	(11)	/	/
Hildburghausen	17	(8)	/	/	12	(7)	/	/
Sonneberg	10	/	/	/	(6)	/	/	/
Thüringen	443	249	78	116	320	178	68	73
davon								
kreisfreie Städte	104	55	20	29	81	42	18	21
Landkreise	339	194	58	87	238	136	50	52

